



OKTOBER-HOCH: IMMER MEHR FAHRGÄSTE NUTZEN DEN SPRINTI

Veröffentlicht am 26.11.2022 um 13:18 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

sprinti bleibt eine Erfolgsgeschichte. Seit Mai 2022 wird

in den drei Pilot-Kommunen jeden Monat die 30.000er-Marke bei den Fahrgästen überschritten. Im Oktober 2022 wurde nun ein neuer Bestwert verzeichnet: Mehr als 37.000 Fahrgäste nutzen die per App oder auch telefonisch buchbaren Kleinbusse: 6.400 in Sehnde, 14.800 in Springe und 15.800 in der Wedemark. "Pro Tag werden aktuell mehr als 1.200 Fahrgäste befördert", berichtet der Verkehrsdezernent der Region Hannover, Ulf-Birger Franz. Franz weiter: "Diese Zahl ist umso bemerkenswerter, da diese NutzerInnen-Zahlen ohne den Effekt des 9-Euro-Tickets erreicht wurden. Für diesen Rekord gibt es vor allem zwei Gründe. Zum einen wird das System immer bekannter und beliebter und zum anderen ist das System durch die sechs zusätzlich eingesetzten Fahrzeuge und durch die Optimierung der Bestellplattform - der sprinti-App - noch effizienter geworden." "Das Angebot stimmt", unterstreicht auch die ÜSTRA als zukünftige Betreiberin des On-Demand-Systems. Vorständin Elke Maria van Zadel: "Im Oktober konnte in den drei Testkommunen die Bediengualität nochmals verbessert werden. Nahezu alle Fahrtwünsche wurden im Wunsch-Zeitraum erfüllt. Wir sind stolz, dass wir das erfolgreiche Produkt künftig im Auftrag der Region betreiben dürfen. "Dass die steigenden Nutzer-Zahlen auch mit dem gestiegenen Bedienkomfort zusammenhängen, bestätigt das Deutsche Institut für Urbanistik, dass das sprinti-Projekt wissenschaftlich begleitet: "Die Fahrgäste haben sich Anfang November ausgesprochen zufrieden mit der Bedienqualität gezeigt."Für Regionspräsident Steffen Krach ist klar: "Wir setzen als Modellregion für den ÖPNV weiter auf die Ausweitung des sprinti-Angebots. Ziel muss sein, dass in allen Orten der Region Hannover eine wirklich gute Anbindung mit dem öffentlichen Nahverkehr gewährleistet ist. Hierfür sind die sprintis der Schlüssel."Im kommenden Jahr sollen in insgesamt zwölf Kommunen rund 120 Fahrzeuge (Elektrofahrzeuge und wie Minibusse) als sprintis verkehren. Der Regionspräsident: "Damit sind über 350.000 EinwohnerInnen der Region Hannover an das System angeschlossen, es wird eine Fläche von der doppelten Größe Berlins bedient. "Der sprinti - 2021 eingeführt - kann mit normal gültigen GVH-Tickets genutzt werden. Fahrten können über eine App spontan gebucht werden, in der Regel mit einer Wartezeit von nicht mehr als 20 Minuten. Die Buchungssoftware ist so programmiert, dass Fahrten nur dann angeboten werden, wenn keine vergleichbar guten Linienverbindungen vorliegen.